

Müller, Wilhelm: Versprochen und zerbrochen (1810)

1 Wie manches Glas bezahl' ich hier,
2 Und hab' es nicht zerbrochen!
3 Auch nicht
4 Und hast so viel versprochen.

5 Und küssest du mich heute nicht,
6 Will ich bis morgen zechen;
7 Und wenn mir die Geduld zerbricht,
8 Mag auch ein Krug zerbrechen.

(Textopus: Versprochen und zerbrochen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65405>)